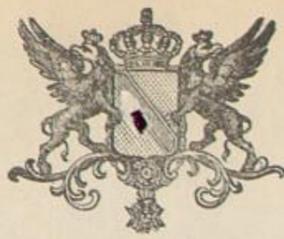


Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1894

20.4.1894



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Freitag, den 20. April 1894.

II. Quartal. **56.** Abonnements-Vorstellung.

Zum ersten Male wiederholt:

Daniel Danieles.

Schauspiel in vier Akten von Richard Bos.

Regie: Director Handke.

Personen:

Herzog von Mellina	Herr Höcker.
Baron Pius Danieles	Herr Wassermann.
Baronin Maria Danieles	Fräulein Engelhardt.
Sabata Danieles	Frau Rachel-Bender.
Moses Danieles	Herr Brehm.
Dolce, dessen Frau	Frau Höcker.
Sara, Maad	Frau Schmidt.
Professor Mariani	Herr Reiff.
Alberti, Sekretär	Herr Schilling.
Angelo, Kammerdiener	Herr Sallego.
Rino, Lakai,	Herr Benedict.
Batista, Lakai	Herr W. Beyer.
Josua,	Herr Kempf.
Manasse, } Juden aus dem Ghetto	Herr Zörnig.
Notar	Herr Hunfler.
Alte Frau	Fräulein Schwarz.
Junge Frau	Fräulein Ruzek.
Maurer	Herr F. Handke.
Volk. Handwerker. Juden und Jüdinnen aus dem Ghetto.	

Ort der Handlung: Rom. Zeit: 1890.

Die große Pause findet nach dem zweiten Akte statt.

Anfang: halb sieben Uhr. Ende: gegen zehn Uhr.
Kasse-Öffnung: 6 Uhr.

Kontraktlich beurlaubt: Herr Waldeck. Unpäßlich: Frau Mottl.

Kleine Preise:

Balkon-Fremdenloge I. Abth. 5 M. — ₰	Balkon-Logen I. Abth. 4 M. — ₰	Logen III. Rang I. Abth. 2 M. — ₰
denloge II. " 4 M. — ₰	II. " 3 M. 50 ₰	II. " 1 M. 50 ₰
Fremdenloge II. I. " 3 M. 50 ₰	Parterre-Logen I. " 3 M. — ₰	Balkon-Stehplatz . . 2 M. 50 ₰
Rang II. " 3 M. — ₰	II. " 2 M. 50 ₰	Parterre-Stehplatz . . 1 M. 50 ₰
Parterre-Fremdenloge I. " 3 M. 50 ₰	Sperrsitze I. " 3 M. — ₰	III. Rang Seite . . 1 M. — ₰
denloge II. " 3 M. — ₰	II. " 2 M. 50 ₰	IV. Rang Mitte . . — M. 70 ₰
Logen I. Rang I. " 4 M. — ₰	Logen II. Rang I. " 2 M. 50 ₰	IV. Rang Seite . . — M. 50 ₰
II. " 3 M. 50 ₰	II. " 2 M. — ₰	

Damit an der Kasse durch Gelbwechsellern kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen.

Der allgemeine Verkauf der Eintrittskarten findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung zurückgelegten Eintrittskarten nur von 3—4 Uhr Nachmittags des vorhergehenden Tages statt. Nur für Auswärtige werden vorgemerkte Eintrittskarten zur Abendkasse und zwar längstens bis 1/4 Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.

Vormerkungen wollen gefl. — briefliche unter genauer Angabe der Adresse — an das Vormerkbureau des Großh. Hoftheaters gerichtet werden, dasselbe ist mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage täglich von 8—12 Uhr Vormittags und von 3—5 Uhr Nachmittags geöffnet.

Die auf Vormerkungen abgegebenen oder an der Tageskasse verkauften Eintrittskarten werden an der Abendkasse nicht mehr zurückgenommen.

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genöthigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Änderung der Abonnements-Nummer.

Samstag, den 21. April, II. Quartal, **59.** Abonnements-Vorstellung.

Die Trojaner. Von H. Berlioz. Deutsch von D. Reibel. Erster Theil: Die Einnahme von Troja. Oper in drei Akten.

Bekanntmachung.

Zu den im Großh. Hoftheater in Aussicht genommenen 2 Gastspielen der Großh. Bad. und R. K. Oesterreich. Kammerfängerin Fräulein Bianca Bianchi:

1. Gastspiel: am Dienstag den 24. April 7. Vorstellung außer Abonnement „Lucia von Lammermoor“,
2. Gastspiel: am Freitag den 27. April 8. Vorstellung außer Abonnement „Der schwarze Domino“
findet der Verkauf der Eintrittskarten statt:

an die Abonnenten des Großh. Hoftheaters (zu großen Preisen):
zum 1. Gastspiel: am Freitag den 20. April, von 3—4 für die ungerade, von 4—5 Uhr Nachmittags für die gerade Tour,
zum 2. Gastspiel: am Montag den 23. April, von 11—12 für die gerade, von 12—1 Uhr für die ungerade Tour } an der früheren Tageskasse,

Vorverkauf (an Stelle der Vormerkungen) zu großen Preisen zuzüglich der seitherigen Vormerkgebühr:
zum 1. Gastspiel: am 21. und 23. April, } jeweils von 8—12 Uhr Vormittags und von 3—5 Uhr
zum 2. Gastspiel: vom 24. bis mit 26. April, } Nachmittags auf der Hoftheaterkanzlei (Vormerkbureau).

Auswärtige wollen den Betrag für die Karten: große Preise zuzüglich der seitherigen Vormerkgebühr (35 ₰ pro Karte) und weitere 5 ₰ für Antwortpostkarte mittelst Posteingahlung an Großh. Hoftheater-Verwaltung gelangen lassen. Bestellungen ohne Einsendung des Betrages können nicht berücksichtigt werden.

Der Verkauf der noch übrigen Eintrittskarten erfolgt jeweils am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr Mittags und an der Abendkasse.